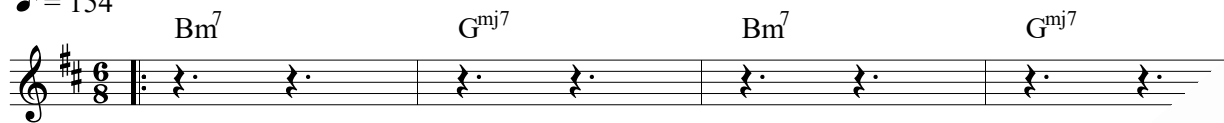


Von dir kommt Himmel und Erde

Text: Arne Kopfermann
Musik: Arne Kopfermann, Steffi Neumann

♩ = 154



1. Von dir kommt Him-mel und Er-de, kunst-voll hast
2. Noch fehl-te jeg-lich-es Le-ben, du hast
3. Du warst ein Gott in der Fer-ne, wir
4. Du warst ein Gast hier auf Er-den, hast



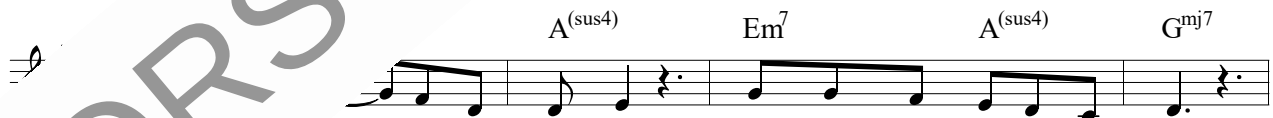
Son-ne und Mond und Pla-ne-te mi-scher Pracht.
Und dann dir sel-ber zum Bil-den schen, er-dacht.
Gin-gen auf ei-ge-nen Fir-ma-ment
Gleich-nis-se, Zei-chen und voll gött-li-cher Macht.



Nur durch de-
Ein Pa-den,
Zei-ch-ser
Du ster-ben,



Ster-ne und Ga-la-xien,
Schöp-fer und Schöp-fung ver-eint.
hier, um die Welt zu be-frein.
nahmst auf dich Sün-de und Tod.



Tä-ler und Mee-re, al-les schufst du zu dir hin.
zer-stör-te den Frie-den, mach-te uns zu dei-nem Feind.
st nicht prunk voll und herr-lich, du wur-dest für uns ganz klein.
se-re Welt lag in Scher-ben, du brach-test al-les ins Lot.



mach-te uns zu dei-nem Feind.
du brach-test al-les ins Lot.

